



HVBG

HVBG-Info 16/1992 vom 30.06.1992, S. 1449 - 1452, DOK 484.3/017-SG

**Keine Anrechenbarkeit von Erbschaftserwerb auf die
wiederaufgelebte Witwenrente gemäß § 615 Abs. 2 Satz 2 RVO a.F.
- Urteil des SG Frankfurt a.M. vom 06.08.1991 - S 8/U 2570/89**

Keine Anrechenbarkeit von Erbschaftserwerb auf die
wiederaufgelebte Witwenrente gemäß § 615 Abs. 2 Satz 2 RVO a.F.
(ab 1.1.1992 § 590 Abs. 4 Satz 2 RVO);
hier: Urteil des SG Frankfurt a.M. vom 06.08.1991
- S 8/U 2570/89 - (rechtskräftig)

Das SG Frankfurt hat mit Urteil vom 6.8.1991 - S 8/U 2570/89 -
entschieden, daß die Anrechenbarkeit eines Erbschaftserwerbes der
Klägerin nach ihrem verstorbenen 2. Ehemann im Rahmen des § 615
Abs. 2 Satz 2 RVO a.F. nicht zulässig ist. Die der Klägerin
zustehenden Erbschaftsansprüche stellen keine neuen Unterhalts-,
Renten- oder Versorgungsansprüche im Sinne des § 615 Abs. 2
Satz 2 RVO a.F. dar.